



NEWSLETTER der DMYKG e.V. – Mai 2021

NEU: Mykosen am Mittwoch – Webinar-Reihe startet im Juni 2021

- Schon vorgemerkt? Registrierung zur MYK 2021 in Erlangen startet im Juni...
Schon gebucht? – Ihr Hotel in Erlangen
Schon beworben? Ausschreibungen der MYK-Stiftung
Schon eingepplant? Mykologische Webinare

Sehr geehrte Mitglieder der Deutschsprachigen Mykologischen Gesellschaft, liebe Mykologinnen und Mykologen,

künftig möchten wir Sie nicht nur mit dem monatlichen Newsletter über mykologisch relevante Themen informieren, sondern auch via Facebook und Twitter. Wir laden Sie herzlich ein, uns dort zu besuchen und Inhalte auch mit Ihrem Freundeskreis zu teilen.

Wir freuen uns auf Ihre „Likes“!
https://twitter.com/DmykGeV
https://www.facebook.com/Deutschsprachige-Mykologischen-Gesellschaft-eV-104174301775113

Start auf Juni verschoben - Mykosen am Mittwoch – Webinar

Das DMyKG-Webinar startet am 23. Juni 2021 mit dem Thema „Dermatophyten“. Dazu referieren Professor Pietro Nenoff, Mölbis, und PD Dr. Yvonne Gräser, Berlin.

Alle weiteren Informationen stehen rechtzeitig auf unserer Homepage www.dmykg.de, via Facebook oder Twitter zur Verfügung.

Mit dieser Webinar-Reihe möchten wir im Rahmen der DMyKG e.V. ein neues Format mykologischer Fortbildung anbieten. Pilzinfektionen sind klinisch häufig eine echte Herausforderung! Deshalb laden wir Sie herzlich zum regelmäßigen Informations- und Erfahrungsaustausch ein. Geplant sind jeweils zwei Referate zu aktuellen Themen mit anschließender Diskussion in einem Zeitrahmen von 16.30 Uhr bis maximal 18.00 Uhr. Gerne begrüßen wir Sie zur Premiere am 23. Juni 2021.

Abstracts Myk 2021

Im Namen der Tagungsleiter, Professor Sven Krappmann und PD Dr. Jürgen Held, bedanken wir uns herzlich für die zahlreichen und interessanten Abstract-Einreichungen. Wir freuen uns auf eine hochkarätige Tagung und spannende Themen.

Mykologie im Wandel der Zeit - Das Programm der MYK 1981 und der MYK 2021

Von Jürgen Held und Sven Krappmann

Wie bereits im vergangenen Newsletter angekündigt, wollen wir die Tatsache, dass die Jahrestagung MYK 2021 nach 40 Jahren erneut in Erlangen stattfindet, zum Anlass nehmen, die Entwicklung der Mykologie als eigenständige Disziplin zu beleuchten. Dies lässt sich sehr gut durch den Vergleich einiger der damaligen Beiträge mit heutigen Forschungsschwerpunkten darstellen:

So präsentierte seinerzeit Professor Reinhard Rüchel seine Erkenntnisse zur „Differenzierung sekretorischer Proteasen von Candida albicans.“ Damals wurden Kulturüberstände willkürlich ausgewählter Stämme nach der Anzucht auf Rinderserumalbumin mit Hämoglobin als Substrat getestet und mittels Pepsatin A-Hemmung weiter charakterisiert. Vor allem die proteolytische Aktivität von aufgereinigten Proteasen gegenüber Immunglobulinen gab Anlass dazu, den sezernierten Aktivitäten eine Rolle bei der Persistenz von C. albicans auf Schleimhäuten zuzuschreiben (PMID: 6753190). Der Beitrag von Professor Rüchel illustriert die bahnbrechenden Anfänge der Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der sekretorischen C. albicans-Aspartatproteasen (Saps), die erstmals 1968 von Friedrich Staib beschrieben worden waren. Deren Rolle als Virulenzfaktoren von C. albicans ist heutzutage hinreichend etabliert, ausgehend von der Klonierung des ersten Sap-kodierenden Gens im Jahr 1991 und einer Vielzahl nachfolgender hochrangiger Forschungsarbeiten, vorrangig von Professor Bernhard Hube. Die Bedeutung der unterschiedlichen Sap-Isoenzyme für die Pathogenese und die Regulation der SAP-Genfamilie sind auch heute noch Gegenstand aktueller Forschungsarbeiten auf höchstem Niveau.

Darüber hinaus wollen wir an dieser Stelle und auch in den kommenden Newslettern die Keynote Speakers der MYK 2021 vorstellen. Wir sind sehr erfreut darüber, dass eine Reihe hochkarätiger Experten in unterschiedlichen Bereichen der Mykologie zugesagt haben, einen Beitrag zu der Erlanger Veranstaltung zu leisten.

Einer dieser eingeladenen Redner ist Professor Georgios Chamilos, der Leiter des Departments für Klinische Mikrobiologie und Mikrobielle Pathogenese an der Medizinischen Hochschule der Universität Kreta in Griechenland. Er ist dort auch am Institut für Molekularbiologie und Biotechnologie tätig und untersucht phagolysosomale Wirtsmechanismen zum Abtöten von Aspergillus fumigatus in myeloiden Phagozyten sowie durch die Pilzellwand vermittelte Mechanismen, die mit der Phagosombildung interferieren. Darüber hinaus erforscht er molekulare Mechanismen der Immunparalyse von Phagozyten im Verlauf einer Sepsis oder unter Immunsuppression, die mit dem Infektionsgeschehen einer invasiven Aspergillose einhergehen. Seine Forschungsarbeiten werden seit 2019/20 durch einen Consolidator Grant des European Research Councils (ERC) gefördert.

Als weiteren Gastredner konnten wir Dr. Jesús Guinea Ortega vom Hospital General Universitario Gregorio Marañón in Madrid, Spanien gewinnen. Seine Expertise liegt im Bereich der Resistenzforschung im Kontext invasiver Pilzinfektionen. Dr. Guinea war an diversen Studien zur Epidemiologie von Mykosen, zur Suszeptibilität von Pilzen gegenüber marktüblichen antifungalen Substanzen, sowie zur molekularen Untersuchung von Virulenzfaktoren (wie z.B. der Biofilmbildung) beteiligt.

Wir sind gespannt darauf, aktuelle Einblicke in diese relevanten und spannenden Bereiche der Mykologie aus erster Hand präsentiert zu bekommen.

MYK 2021 in Erlangen vom 27. bis 29. September 2021

Wir laden Sie nochmals recht herzlich zur 55. MYK Jahrestagung nach Erlangen ein und sind optimistisch, Sie dort persönlich begrüßen zu dürfen. Aktuelle Informationen finden Sie wie immer unter: www.dmykg-kongress.de und auf unserer Homepage www.dmykg.de

Wir empfehlen hierfür nochmals eine frühzeitige Anmeldung und Hotelbuchung!

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an und buchen Sie Ihr Hotel möglichst frühzeitig. Aufgrund zahlreicher in den Herbst verschobener Messen muss mit Engpässen bei Übernachtungsmöglichkeiten gerechnet werden. In einigen Hotels wurden Kontingente mit Sonderpreisen reserviert, Info dazu unter www.dmykg-kongress.de

ERINNERUNG AN DIE...

Ausschreibungen für Preise der Stiftung der Deutschsprachigen Mykologischen Gesellschaft e.V.

EINSENDESCHLUSS 21. JUNI 2021 – BITTE BEWERBEN SIE SICH JETZT !

Preise für wissenschaftliche Publikationen 2021

Die Stiftung der Deutschsprachigen Mykologischen Gesellschaft e.V. schreibt für 2021 bis zu drei Preise für wissenschaftliche Publikationen aus den Gebieten der medizinischen und veterinärmedizinischen Mykologie aus. Die Preise sind mit je 1.000 Euro dotiert. Teilnahmeberechtigt sind alle Ärzte und Naturwissenschaftler im deutschsprachigen Raum, mit Ausnahme der Mitglieder der Preisauswahlkommission, als Erstautoren der Arbeit. Einzureichen sind nur Originalarbeiten, die in einem Peer-Review-Journal 2020 oder bis Mai 2021 erschienen oder aber zur Publikation angenommen und als elektronische Version bereits abrufbar sind. Bewerbungen sind in elektronischer Form unter Befügung der Publikation an

Herrn Prof. Dr. Joachim Morschhäuser
Institut für Molekulare Infektionsbiologie
Josef-Schneider-Str. 2, Bau D15,
97080 Würzburg
(joachim.morschhaeuser@uni-wuerzburg.de)

zu richten.

Das Bewerbungsschreiben sollte eine Selbsteinschätzung enthalten, warum die Arbeit für die Mykologie besonders wertvoll ist bzw. welche Ergebnisse besonders hervorzuheben sind. Einsendeschluss ist der 21. Juni 2021. Dem Bewerbungsschreiben ist eine Erklärung des/der Bewerbers/in beizufügen, wonach alle Co-Autoren mit der Bewerbung um den Preis einverstanden sind. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Preisverleihung erfolgt im September 2021 während der Jahrestagung der Deutschsprachigen Mykologischen Gesellschaft e.V. in Erlangen.

AUCH INTERESSANT...

Posterpreise 2021

Die Stiftung schreibt bis zu drei Posterpreise zu jeweils 250 € für hervorragende wissenschaftliche Arbeiten aus, die thematisch aus dem gesamten Spektrum der Forschungsarbeiten in der DMYKG - von Grundlagenforschung bis zur Klinik – entstammen können. Zusätzlich wird der Hans-Rieth-Posterpreis für die besondere didaktische Gestaltung eines wissenschaftlich hervorragenden Posters, dotiert mit 500 €, vergeben. Die Bewertung der Poster und die Auszeichnungen erfolgen zur MYK 2021 im September in Erlangen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

PD Dr. med. Stefan Schwartz
Geschäftsführender Vorsitzender der Stiftung

Weitere Veranstaltungstermine und News:

“Global guideline for the diagnosis and management of rare mould infections“

May 26th 5-6pm CET

Early in 2021, 45 authors from all UN regions published on behalf of ECMM and MSGERC the “Global guideline for the diagnosis and management of rare mould infections“ in Lancet Infectious Diseases. It rapidly became a sought after resource. Strengthening efforts to reach physicians, scientists, and researchers throughout the world, we initiate a series of webinars to the One World – One Guideline programme. This is your opportunity to listen to speakers of the rare mould guideline group, and to enter into a live discussion. The webinar will last for 1 hour and consist of two talks. One of these talks will focus on Diagnosis, the other on Treatment Recommendations.

The webinar on Rare Moulds, is planned for Wednesday May 26, between 17.00-18.00h (CET). The moderator is Martin Hoenig, President of the ECMM, University of California San Diego, CA, USA & Medical University of Graz, Austria. Speakers are Michaela Lackner, Innsbruck Medical University, Austria (Diagnostics) and Rosanne Sprute, University of Cologne, Germany (Treatment). The webinar is free of charge.

Register now for Webinar: http://webinar.idinmotion.de/

11. und 12. Juni 2021 - SUMMER TRAINING COURSE INFEKTIONSMANAGEMENT PÄDIATRISCHE ONKOLOGIE UND HSZT (online)

Auch in 2021 richtet die Arbeitsgruppe Infektionen der Gesellschaft für Pädiatrische Hamatologie und Onkologie (GPOH) und der Deutschen Gesellschaft für Pädiatrische Infektiologie (DGPI) den Summer Training Course zum Thema „Infektionsmanagement Pädiatrische Onkologie und HSZT“ in Münster aus.

Die Veranstaltung findet über zwei halbe Tage von Freitagmittag bis Samstagmittag statt und hat zum Ziel, die Grundlagen des Infektionsmanagements krebskranker Kinder und Jugendlicher und solcher nach Knochenmarktransplantation umfassend, evidenzbasiert und in strukturierter Weise zu vermitteln. Als Dozenten stehen ausgewiesene Experten zur Verfügung. Wissenschaftliche Leitung u. Koordination: Prof. Andreas H. Groll, Münster unter Mitarbeit von Prof. Frieder Schaumburg, Münster; Prof. Thomas Lehrnbecher, Frankfurt; und Prof. Arne Simon, Homburg/Saar

Anmeldung und Informationen:
UKM Akademie GmbH
www.ukm-akademie.de
oder per E-Mail an akademie@ukmunster.de

Pilzinfektionen bei schwerkranken Patienten in den
Dienstag 15. Juni 2021, Live-Stream 17.00 bis ca. 20.30 Uhr

Moderation: Univ.-Prof. Dr. Florian Thalhammer

Programm, Anmeldung und Informationen:

Sekretariat Österreichische Gesellschaft für Infektionskrankheiten und Tropenmedizin
Tel.: +43/ (0)2522/890040
ZVR-Zahl: 896532533
e-mail: office@oegit.eu
homepage: www.oegit.eu

KIT 16. bis 19. Juni 2021 - 15. Kongress für Infektionskrankheiten und Tropenmedizin

Im Rahmen des virtuellen Kongresses findet am 19. Juni 2021 von 11.30 bis 12.00 Uhr ein Symposium der Deutschsprachigen Mykologischen Gesellschaft e.V. mit dem Thema „Update Mykologie“ statt. Gerne möchten wir Sie darauf aufmerksam machen und Sie zur Teilnahme recht herzlich einladen. Eine Übersicht über das gesamte vorläufige Programm des KIT 2021 finden Sie hier https://www.kit-kongresse.de/

5th ECMM EDUCATIONAL SYMPOSIUM: RARE YEASTS – A GROWING THREAT II Iași-Romania, 1-2 July 2021

Programm und Information: www.isham.org, ISHAM@congresscare.com

Anmeldung: congresscare.eventsair.com/5th-ecmm-educational-symposium-rare-yeasts--a-growing-threat/mykologien/Site/Register

TIMM in Aberdeen vom 8. bis 11 Oktober 2021 - 10th Trends in Medical Mycology

Informationen und Anmeldung: www.timm2021.org

Netzwerk Junge Infektionsmedizin – 1. Treffen im November 2021

Homepage: www.netzwerk-infektionsmedizin.de

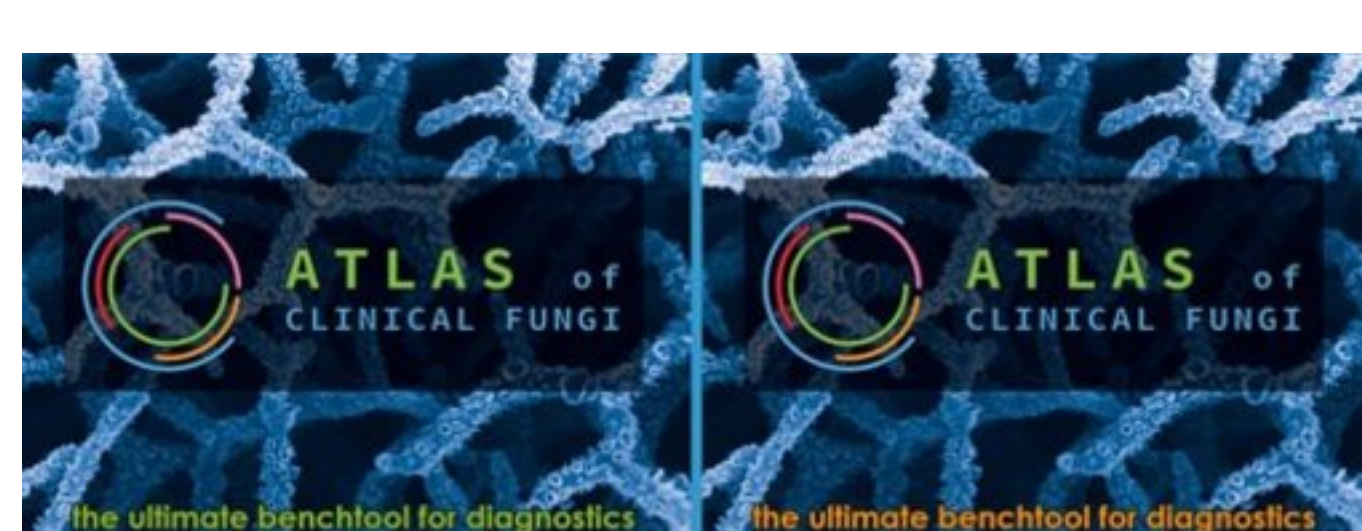
Gemeinsam unterstützen wir den neugegründeten Verein „Junge Infektionsmediziner“ und möchten Sie über die aktuellen Aktivitäten informieren. Ein erstes Treffen findet im November statt.

Einladung

Programm

Anmeldung

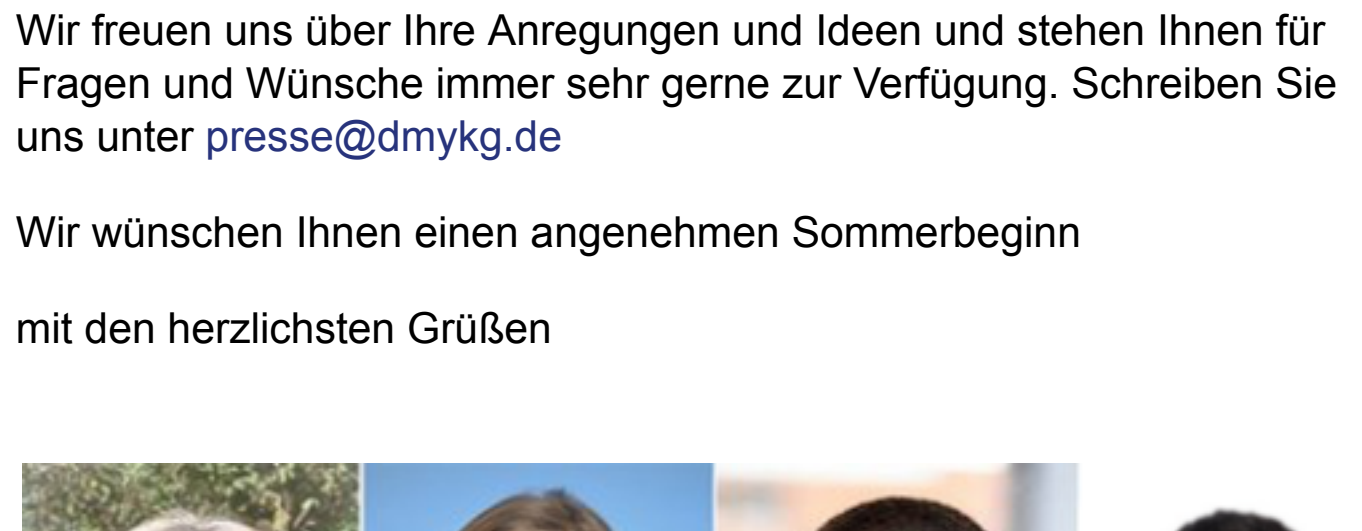
Verschoben auf Juli 2024: IMA Mycology Amsterdam



Erfolg für die Pilzforschung - DFG fördert den Sonderforschungsbereich Transregio FungiNet für weitere 4 Jahre

Von Oliver Kurzai
Seit 2013 finanziert die Deutsche Forschungsgemeinschaft die Forschung an humanpathogenen Pilzen im Rahmen eines standortübergreifenden Sonderforschungsbereichs. Im Transregio 124 FungiNet arbeiten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus Jena und Würzburg daran, die Interaktion zwischen Candida albicans, Aspergillus fumigatus und Lichtheimia corymbifera mit dem menschlichen Wirt besser verstehen zu können. Zentraler Ansatz ist eine systembiologische Analyse der Pathobiologie der Erreger und der Antwort des menschlichen Immunsystems. Dadurch konnten erste 'virtuelle Infektionsmodelle' generiert werden, die den Infektionsprozess unter bestimmten Bedingungen vorherzusagen und die dann wiederum experimentell getestet werden können. Die DMyKG gratuliert dem Sprecher, Prof. Dr. Axel A. Brakhage, Ehrenmitglied der DMyKG e.V., stellvertretend für alle beteiligten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, zu diesem herausragenden Erfolg!

Neue Auflage – Atlas of Clinical Fungi – jetzt bestellen unter https://webshop.atlasclinicalfungi.org.



Der nächste Newsletter folgt Ende Juni 2021 – aktuelle Informationen finden Sie jederzeit über www.dmykg.de, Facebook und Twitter

Wir freuen uns über Ihre Anregungen und Ideen und stehen Ihnen für Fragen und Wünsche immer sehr gerne zur Verfügung. Schreiben Sie uns unter presse@dmykg.de

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Sommerbeginn mit den herzlichsten Grüßen



Der Vorstand der DMYKG e.V. (v.l.n.r.)
Prof. Birgit Willinger (Vorsitzende), Prof. Marie von Lilienfeld-Toal (Schriftführerin), Prof. Oliver Kurzai (stellv. Vorsitzender), Prof. Andreas Groll (Kassenwart)

Foto: ZIK Septomics, Jena*
Foto: Medizienzentrum der Universität Jena**
Foto: privat***

(Text und Foto: ghw)